

Jan van Helsing: Werden Biowaffen das „Stadtbild“-Problem lösen?

Liebe Leserinnen und Leser,

in Deutschland hat die Äußerung von Bundeskanzler Friedrich Merz über das „Stadtbild“ für Wirbel und Diskussionen gesorgt. Gemeint war, dass in den meisten Städten – und teilweise auch schon auf dem Land – arbeitslose und oft illegale Migranten das Bild der Innenstädte prägen, indem sie sich an Bahnhöfen oder auf öffentlichen Plätzen in Gruppen aufhalten. Viele einheimische Deutsche, aber auch zahlreiche bereits eingebürgerte und integrierte Migranten, fühlen sich dadurch zunehmend unwohl. Deshalb [wählen immer mehr](#) in Deutschland geborene oder gut integrierte Ausländer die AfD.

Ein zu diesem Wahlverhalten befragter, in Deutschland [geborener Migrant](#) antwortete auf die Frage, warum er die AfD wähle, dass er nicht möchte, „dass fremde Menschen in meine Heimat strömen“. Er betrachtet Deutschland als seine Heimat und erklärt, dass viele Syrer, die seit 2015 nach Deutschland gekommen sind, „sich nicht benehmen können und wir dann in die gleiche muslimische Schublade gesteckt werden“.

Warum ist das so? Wieso sind es zum größten Teil aus arabisch bzw. muslimisch geprägten Ländern abstammende Männer, die durch kriminelle Handlungen und ihr aggressives Verhalten auffallen? Wieso wollen diese Menschen überhaupt illegal nach Deutschland? Wieso verhalten sich beispielsweise ukrainische Flüchtlinge nicht so? Hat das alleine mit dem Islam zu tun und der daraus folgenden Erziehung und Haltung gegenüber Frauen oder gegenüber dem Christentum als Feind? Der wegen dreifachen Mordes in Solingen verurteilte syrische Attentäter Issa al H. wurde kürzlich von einem Psychiater als „voll schuldfähig“ erklärt, wobei die Begründung aufhorchen lässt. Der Syrer sei zwar unterdurchschnittlich intelligent, mit einem [Intelligenzquotienten von 71](#) jedoch nicht vermindert schuldfähig. Und in Syrien, wo er aufgewachsen sei, liege er damit „im unteren Normbereich“, sagte Professor Johannes Fuß in der Verhandlung. Laut [Wikipedia](#) spricht man bei einem IQ von 70 bis 84 von einer Intelligenzminderung, auch von Lernbehinderung oder Grenzdebilität. Und das ist der untere Normbereich – in ganz Syrien! Ähnlich ist es in Palästina, Pakistan oder in anderen [nordafrikanischen Ländern](#).

Was nun zum Problem wird – und nun kommen wir zu Michael Morris' neuem Buch [„IQ 100 – Die Auslese hat begonnen“](#) –, ist, dass solche Völker eine höhere Geburtenrate aufweisen als Länder, deren Bevölkerung einen höheren IQ hat. Dieses Problem schilderte schon 1968 der *Club of Rome* in seiner Schrift „The Limits to Growth“ und argumentierte, dass man deshalb bestimmte Geburtenraten senken und Sterberaten erhöhen müsse. Und nicht nur israelische Politiker wie Menachem Begin oder Moshe Feiglin sind durch abwertende Äußerungen gegenüber arabischen Menschen aufgefallen, sondern auch der südafrikanische Jude Ben Morgenstern, den ich in meinem letzten Buch [„Geheimgesellschaften und ihre Macht im 21. Jahrhundert“](#) erneut aufgeführt habe. Auch er hat sich sehr klar darüber ausgelassen und gesagt, dass man in Israel an Bio- bzw. genetischen Waffen arbeite, die gezielt Menschen nach Abstammung töten würden. Wann diese eingesetzt werden könnten, sei ihm jedoch nicht bekannt.

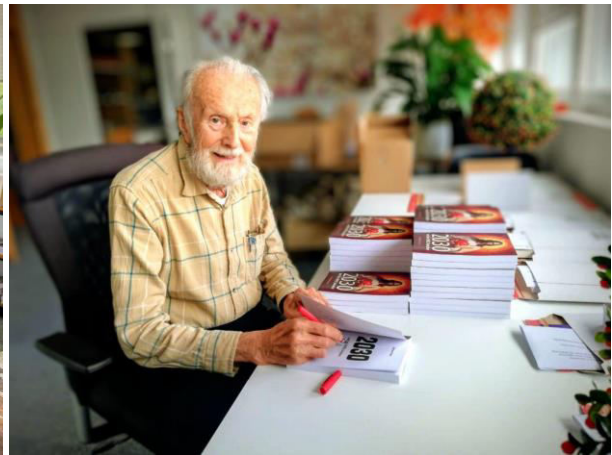


Das Intelligenzproblem bestätigt nun auch der britische Militärangehörige, der im [IQ-100-Buch](#) von Michael Morris interviewt wird. Er erklärt, dass die Thematik der „dummen Völker“ bekannt sei, man jedoch versäumt habe, zu handeln, weswegen nun eine bestimmte Gruppierung die Sache selbst in die Hand nehme. Er meint jedoch auch, dass es innerhalb aller Völker eine rapide zunehmende Verblödung gebe, die er teilweise auf eine Degenerierung durch Inzucht zurückführt. Was man in der Geschichte der Menschheit bei bestimmten religiösen Gruppen festgestellt hat und was vor allem auch den Adel betraf – also die Heirat innerhalb der Verwandtschaft – sei heute übergegangen in die Situation, dass sozial schwache Menschen auch ihresgleichen als Partner wählen. Übersetzt heißt das, dass Bürgergeld-Empfänger unter sich heiraten – in seinen Worten: „dumm heiratet dumm“ – und ebenso selbstverständlich die Reichen und Gebildeten, was zu einer weiteren Spaltung in der Gesellschaft führe. Und was er auch sagt – und was auch „Stadtbild“ geworden ist: Immer mehr Menschen sind tätowiert, gepierct, nehmen Drogen, sind Handy-abhängig oder Computersüchtig, es findet eine Verrohung im Umgang miteinander und eine zunehmende Verfettung der Menschen statt. Er drückt sich da ziemlich direkt aus – und obwohl er schlimme Dinge sagt, was im Geheimen alles geplant ist, so hat er an etlichen Stellen durchaus Recht. Leider...

Dieser Brite ist jedoch hauptsächlich am Bau unterirdischer Städte beteiligt, die die Elite der Welt seit Jahrzehnten erstellt – weltweit verteilt und verbunden durch ein gigantisches Transportsystem in der Erdkruste. Wozu das gebaut wird? Das hat zum einen mit dem zu tun, was auf unsere Welt aus wirtschaftlicher und kriegerischer Sicht zukommt, darunter Bürgerkriege und weitere Flüchtlingswellen. Zum anderen betrifft es etwas, das als „The Event“ bekannt geworden ist – ein großes, zyklisch wiederkehrendes Ereignis, das die Oberfläche der Erde zum Teil unbewohnbar machen wird. Und das nicht erst in 100.000 Jahren, sondern in Kürze, weswegen man mit Hochdruck daran arbeite, die wichtigsten Menschen in Sicherheit zu bringen. Mehr dazu dann in einem bald erscheinenden Interview von mir mit Michael Morris, und die gesamte Geschichte natürlich im nächste Woche erscheinenden Buch, das man hier bestellen kann: [„IQ 100“ bestellen](#)

Ach ja, und Ben Morgenstern hatte schon vor Jahren gesagt, dass es im Nahen Osten – speziell mit Palästina – nie Frieden geben würde. Er sieht das ähnlich wie der Seher Alois Irlmaier oder andere prophetisch begabte Menschen, nämlich dass man zunächst im Nahen Osten von „Frieden, Frieden“ spreche, bevor der große Konflikt dann losgehe. Das hatte ich schon 1996 in meinem Buch [„Der Dritte Weltkrieg“](#) geschrieben, in dem über 100 Seher die kommenden Ereignisse schildern. Die meisten Seher berichten vor allem davon, dass es zu einer „großen Reinigung“ kommt, bei der die Hälfte der Menschheit oder gar zwei Drittel getötet werden. Der Mühlhiasl spricht vom „großen Bankabräumer“, einer Krankheit, die die Menschen scharenweise dahinfrafft und von einem „gelben Staub“, der alle tötet, die ihn einatmen. Klingt wie das, was Ben Morgenstern oder der britische Militärmann sagten – ein chemischer oder genetischer Kampfstoff...

Von dieser großen Veränderung sprachen ja auch die [Hochgradfreimaurer](#), die ich im Sommer dieses Jahres traf, und die von großen Umwälzungen in den kommenden Jahren ausgehen. Auch das habe ich in meinem neuen [Geheimgesellschaften-Buch](#) ausführlich behandelt.



Und wenn diese Zeit des Umbruchs vorbei ist, wird es „neue Menschen“ geben, worauf auch Barbara Eberhardt in ihrem letzten Monat erschienenen Buch [„Mein Leben mit Aliens“](#) hinweist. Barbara wird seit ihrer Kindheit von Außerirdischen abgeholt, und sie berichtet von einem Hybrid-Zuchtprogramm dieser Aliens, die eine Rasse erschaffen, die aus ihnen und uns besteht, und die nach den großen Umwälzungen in die Erdbevölkerung eingebracht werden – was übrigens jetzt schon geschieht! Die Hybriden sind teilweise von uns nicht zu unterscheiden. Und in diese neu erschaffen oder „designten“ Körper können dann reifere Seelen inkarnieren und die Menschheit in eine bessere Zukunft führen! Mehr dazu in Barbaras Buch [„Mein Leben mit Aliens“](#).

Während ich dies schreibe, sitze ich auf der Insel La Palma (Kanaren) und schreibe das neue Gemeinschaftswerk von Jason Mason und mir fertig: „Abyss – Geheime Völker und Militärbasen, unterirdisch und auf dem Meeresgrund“. Auch in diesem Buch geht es, wie der Titel schon verrät, um unterirdische Städte – und Sie werden überrascht sein zu erfahren, was sich alles unter unseren Füßen abspielt. Übrigens war es vor 30 Jahren, als ich das erste Mal auf die Insel kam, dass mir ein einheimischer Bauunternehmer erzählte, dass sein Freund, ein Fischer, in der Nähe der westlichen Inselküste eine fliegende Untertasse aus dem Meer kommen sah – und auch wieder darin verschwinden. Ja, was wird denn da unten wohl sein? Das steht alles im neuen Buch, welches hoffentlich im November noch in Druck geht.

Von großen Veränderungen in unserer Zukunft schreibt auch mein Vater in seinem neuen Buch [„2030 und das HERZ-Zeitalter“](#), welches letzte Woche erschienen ist. Väterchen ist davon überzeugt, dass es schon bald ein frequenzveränderndes Ereignis geben wird, das alles zum Guten wendet – ein spirituelles Thema, bei dem wir entgegengesetzter Meinung sind. Ich würde mich freuen, wenn er am Ende Recht behält. Ich bereite mich jedenfalls auf das Schlimmste vor – so wie es auch die reichsten und mächtigsten Menschen auf dem Globus tun – und glaube, damit nicht falsch zu liegen. Mein Vater hat – mit seinen 90 Jahren – 300 Bücher signiert, die hier bestellt werden können: [„2030 und das HERZ-Zeitalter“ bestellen](#)

Wichtig ist jedoch – egal, was genau die nächsten Jahre passiert –, dass wir nicht nur unseren Geist fordern durch Meditation, Gedankenhygiene und gute Bücher ☺, sondern auch unseren Körper! Gute Ernährung, regelmäßiger Sport, auch Nahrungsergänzungsmittel oder die Verjüngungspillen von [Dr. Szikra](#) beispielsweise sind wichtig. Und Vera Wagners Buch [„Trink Meer – Gesund wie ein Delfin mit Meerwasser und Sauerstoff“](#) weist in diese Rich-

tung. Ich selbst nehme seit Monaten das Meerwasser zu mir und kann nur Gutes davon berichten. Es ist etwas, was kaum etwas kostet, jedoch einen großen Nutzen hat.

Der Interessierte findet hier ein paar Artikel von Vera zu dieser Thematik – vor allem ein Video-Interview mit Andreas Kalcker, welches bei Youtube nach 24 Stunden gesperrt wurde:

[Vera Wagner und Andreas Kalcker zum Thema „Meerwasser“ \(Video\) – Von YouTube zensiert!](#)

[Jan van Helsing im Interview – Vera Wagner empfiehlt: Trink Meer! Meerwasser und Sauerstoff als wichtige Bausteine für unsere Gesundheit](#)

[Der Erreger ist nichts, das Milieu ist alles! Warum Mikroben Ihre Freunde sind und wie Meerwasser Ihr inneres Milieu stärken kann](#)

Und hier noch weitere spannende Artikel meiner Autoren:

[„Ich habe seit meiner Kindheit ein Alien-Implantat im Kopf!“ – Jan van Helsing im Interview mit der Autorin Barbara Eberhardt](#)

[Ursula Haimerl: Impfpflicht – die Wahrsagekarten haben einen Tod verhindert](#)

So, und nun schreibe ich weiter am Abyss-Buch und bin dann ab dem 31. Oktober wieder zuhause, um mit Michael Morris sein neues Buch zu signieren.

Bis dahin alles Beste!

Euer Jan

